



ECKART 2013: Eine Gala der nachhaltigen Genussfreude

240 Gäste in der BMW Welt feiern die Gewinner des Eckart Witzigmann Preises: Der Jahrhundertkoch würdigt seine Kollegen Robuchon, Atala und Fehling, Auszeichnung für Lebenskultur geht an Martin Gedeck

Für einen Abend waren die BMW Welt und das BMW Museum in München der Mittelpunkt der kulinarischen Welt. Prominente Gäste aus Wirtschaft, Kultur und Gastronomie erlebten am Dienstagabend im BMW Museum die Auszeichnung der Star-Köche Joël Robuchon (Frankreich), Alex Atala (Brasilien), Kevin Fehling (Travemünde) sowie der Schauspielerin Martina Gedeck mit dem ECKART 2013. Anschließend wurde den 240 Gästen ein Gala-Diner mit sieben Gängen in der BMW Welt serviert. Der Internationale Eckart Witzigmann Preis, kurz ECKART, ist seit der Einführung 2004 eine der bedeutendsten Ehrungen für herausragende Verdienste um Kochkunst und Esskultur.

Im zweiten Jahr der Partnerschaft zwischen der BMW Group und der Witzigmann Academy ging ein neu entwickelter Preis für kreative Verantwortung und Genuss an den Brasilianer Alex Atala, der sich der Wiederentdeckung und kunstvollen Verarbeitung von Produkten aus der Amazonas-Region verschrieben hat. Dr. Friedrich Eichiner, Vorstandsmitglied der BMW AG, sagte: "Der Preis für Alex Atala würdigt sein gesellschaftliches Engagement für nachhaltiges Wirtschaften. Er trägt dazu bei, die Lebensbedingungen vieler Menschen zu verbessern." Das Thema Nachhaltigkeit ist zugleich das verbindende Element zwischen dem ECKART und der BMW Group. Nachhaltigkeit ist für die BMW Group seit vielen Jahren fester Bestandteil der Unternehmensstrategie.

Einen von der BMW Group ausgelobten Förderpreis wird Atala für die grundlegende Erforschung im Verhältnis von Mensch und Essen verwenden. "Wir alle sind besorgt um den Schutz der Natur, der Wälder, Flüsse und Meere", erklärte Atala, "aber wir müssen auch an die Menschen denken, die dort leben. Es geht mir um die Stärkung der regionalen Vielfalt, biologisch, landwirtschaftlich und sozial, um gutes Essen für alle Menschen zu bekommen, das auch gut für die Umwelt ist. Kochkunst ist ein wichtiges Werkzeug, um beides in Einklang zu bringen."

Der Preis in der Kategorie "Große Kochkunst" gehört dem Franzosen Joël Robuchon, seit Jahrzehnten einer der renommiertesten und einflussreichsten Vertreter der internationalen Gourmet-Gastronomie. Der 68-jährige Robuchon, der seit 1994 wie Witzigmann den von Gault-Millau verliehenen Titel "Koch des Jahrhunderts" trägt, ist zugleich einer der erfolgreichsten Unternehmer der Sterne-Küche mit zahlreichen Restaurants zwischen New York und Tokio. Sein Laudator, der frühere französische Kulturminister Jack Lang, sagte: "Es ist der Zusammenschluss von fruchtbarer Phantasie und Treue zum Produkt und zur Tradition, der Robuchon einzigartig macht."

Der "ECKART 2013 für Innovation" ging an Kevin Fehling. Der 36-jährige Norddeutsche ist einer der weltweit jüngsten Köche, die jemals mit drei Michelin-Sternen ausgezeichnet wurden. Im Restaurant des Hotels "Columbia" in Travemünde begeistert er seine Gäste mit äußerst kreativen und oftmals überraschenden Kompositionen aus regionalen und internationalen Zutaten. "Es ist für mich eine riesige Ehre", sagte Fehling, "allein, hier zu sitzen: Ich fühle mich ein bisschen wie Philipp Lahm bei seinen ersten Länderspielen."

Vervollständigt wird das diesjährige Preisträger-Quartett von der in München geborenen Schauspielerin Martina Gedeck, die den "ECKART 2013 für Lebenskultur" erhält. Die vielseitige Darstellerin hat in vielen erfolgreichen Filmen mitgespielt, so auch in "Bella Martha", wo sie in der Rolle als Küchenchefin auf der Suche nach dem richtigen Rezept für ein glückliches Leben brillierte. Zu den Parallelen zwischen Koch- und Schauspielkunst sagte Gedeck: "Wenn das Klare, Pure, Einfache gelingt - darin zeigt sich wahre Meisterschaft."

Bildmotive zur Gala des ECKART 2013 unter: [Download](#)

Pressekontakt

Internationale Eckart Witzigmann Preis GmbH

Herr Otto Geisel
Lachner-Straße 18
80639 München

eckart-witzigmann-preis.de
office@ottogeisel.de

Firmenkontakt

Internationale Eckart Witzigmann Preis GmbH

Herr Otto Geisel
Lachner-Straße 18
80639 München

eckart-witzigmann-preis.de
office@ottogeisel.de

Der Internationale Eckart Witzigmann Preis ist eine der bedeutendsten Ehrungen für herausragende Verdienste um Kochkunst und Esskultur: Mit dem ECKART würdigt Eckart Witzigmann, als "Koch des Jahrhunderts" geehrt, seit dem Jahr 2004 einzigartige Leistungen der Kochkunst und das besondere Engagement in dem facettenreichen Themenkreis der Lebenskultur. In Partnerschaft mit der BMW Group vergibt die Witzigmann Academy jährlich die Preise in den Kategorien Große Kochkunst, Innovation und Lebenskultur. Im Jahr 2013 kommt zudem ein ECKART für kreative Verantwortung und Genuss, dotiert von der BMW Group mit 10.000 Euro, hinzu.

Zu den bisherigen Preisträgern gehören Daniel Boulud (New York City), HRH Prince Charles of Wales (Highgrove), Elena Arzak (San Sebastian), Anne-Sophie Pic (Valence), Harald Wohlfahrt (Tonbach), Dieter Kosslick (Berlin), Ferran Adrià (Barcelona), Marc Haerberlin (Illhaeusern) u.v.a.

Anlage: Bild

